



Kantonskonferenz 1/2020

Jungwacht Blauring Kanton Zürich

Datum	12. Mai 2020	Zeit	20:06 – 21:28
Ort	Online		
Vorsitz	Stephanie Bamert, Kantonsleitung	Protokollführer	Nadja Bosshard

Anwesend

Kantonsleitung	Amina Hug, Annalena Jäger, Annina Erb, Beat Schwendener, Corina Ledergerber, Raphael Meier, René Kistler, Stephanie Bamert
Scharen	Blauring Adliswil, Blauring Oberi St. Marien, Blauring Seebach, Blauring St. Konrad, Blauring Winti Jubla am Irchel, Jubla Bassersdorf-Nürens Dorf, Jubla Bülach, Jubla Dielsdorf, Jubla Dietikon, Jubla Egg/Oetwil, Jubla Embrachertal, Jubla Glattbrugg, Jubla Gossau, Jubla Greifensee-Nänikon, Jubla Guthirt, Jubla Hinwil, Jubla Hombi, Jubla Oerlikon Affoltern, Jubla Rüti Tann Dürnten, Jubla Säuliamt, Jubla Schwamendingen, Jubla St. Theresia, Jubla Thalwil, Jubla Wädenswil/Au Jungwacht Adliswil, Jungwacht Seebach
Fachmitarbeitende	Martina Broich, Nadja Bosshard, Tobias Furrer
Entschuldigt	Jubla Horgen, Jubla Wald
Unentschuldigt	Jubla Uster

Stimmenzahl	Scharstimmen	45
	Absolutes Mehr	23

Ab Traktandum 10 «Abnahme Protokoll KK2/19» sind noch 44 Abstimmungsteilnehmende anwesend, ab Traktandum 13 «Décharge Kalei» noch 43 Abstimmungsteilnehmende.

Traktandenliste

- | | |
|----------------------------------|---|
| 1. Begrüssung | 14. Jahresziel 2020/2021 Basisbarometer |
| 2. Erklärung Zoom | 15. Budget 2020 |
| 3. Vorstellung Kantonsleitung | 16. Erneuerungswahlen Kalei |
| 4. Vorstellung Fachmitarbeitende | 17. Erneuerungswahl GPK |
| 5. jubla.zuhause | 18. Scharanträge |
| 6. Verabschiedungen Team 13 | 19. Statuten Kanton Zürich |
| 7. Willkommen im Team 13 | 20. Jubla trotz Corona |
| 8. Erklärung Abstimmung | 21. Unternehmungsfreu(n)de |
| 9. Wahl der Stimmzählerin | 22. Jubla-Tag 2020 |
| 10. Abnahme Protokoll KK2/19 | 23. Jubla Trubla 2021 |
| 11. Jahresrechnung 2019 | 24. Agenda |
| 12. Bericht GPK | 25. Diverses |
| 13. Décharge Kalei | |

1. Begrüssung

Stephanie Bamert begrüsst die Anwesend herzlich zur ersten Online-Kantonskonferenz. Sie freut sich, dass trotz der speziellen Situation so viele zugeschaltet sind und ihr Recht auf Mitbestimmung wahrnehmen. Sie entschuldigt sich im Voraus dafür, falls etwas nicht funktionieren sollte.

Der Ablauf der KK1/20 wird erklärt.

2. Erklärung Zoom

Es wird erklärt, wie die Online-KK ablaufen wird und was die verschiedenen Symbole bedeuten. Generell sind alle stummgestellt, sollte man etwas sagen wollen, kann man sich mittels der Funktion «Hand heben» melden.

3. Vorstellung Kantonsleitung (Kalei)

Die Kalei wird vorgestellt. Anwesend sind Beat Schwendener (AG Animation), Amina Hug (AG Coaching), René Kistler / Schmidi (Kursclub), Annalena Jäger (AG Kommunikation), Annina Erb (Personal), Corina Ledergerber (Grossanlass 2021), Raphael Meier (Finanzen) und Stephanie Bamert (Teamleitung).

4. Vorstellung Fachmitarbeitende

Von den Fachmitarbeitenden sind Tobias Furrer (Stelle für Scharbetreuung und Intervention SSI), Martina Broich (Kantonspräses) und Nadja Bosshard (Arbeitsstelle AST) anwesend.

5. jubla.zuhause

Mittels Fotos in der Präsentation wird ein Einblick gewährt, was die Kalei während des Lockdowns gemacht hat. In der Instagram-Story wurden Fotos von der Kalei geteilt, wie sie Jubla während Corona lebt. So wurden Knoten geübt, Schlangengebrot im Backofen gebacken, über Kerzen grilliert oder alle Jubla-Gadgets möglichst hochgestapelt.

Einen herzlichen Dank und Bravo an die Anwesenden. Es ist bewundernswert, wie die aktuelle Situation gemeistert wird.

6. Verabschiedungen Team 13

Mirjam Abächerli verlässt nach vielen Jahren die AG Animation. Ebenfalls legt Nadja Appl ihr Coachamt nieder.

Die beiden zu Verabschiedenden sind aufgrund der Online-KK nicht anwesend. Ihnen wird für ihren langjährigen Einsatz für die Jubla Züri herzlich gedankt.

7. Willkommen im Team 13

Neu im Team 13 willkommen geheissen werden Patricia Hug (Kursclub), Lea Gross (AG Coaching), Valerie Wiedemeier (bereits AG Kommunikation, neu Coach), Gian Z'Graggen (AG Animation) und Mario Carpanetti (Coach).

8. Erklärung Abstimmung

Die Abstimmungsfunktion wird erklärt. Mittels einem Abstimmungsfeld kann man den Antrag annehmen, ablehnen oder sich enthalten.

Es sind 48 Stimmberechtigte anwesend, wobei sich drei Scharen mit nur einem Account zugeschaltet haben. Die Abstimmungsteilnehmerzahl liegt somit bei 45 Stimmen.

9. Wahl der Stimmzählerin

Es wird Annalena Jäger als Stimmzählerin vorgeschlagen, da sie der Host des Zoom-Meetings ist und somit die Anzahl Stimmen einsehen kann.

Annalena Jäger wird mit 45 Stimmen einstimmig zur Stimmzählerin gewählt.

10. Abnahme Protokoll KK2/19

Das Protokoll der KK2/19 war auf der Homepage zur Einsicht aufgeschaltet. Nadja Bosshard wird für die gewissenhafte Arbeit verdankt.

Das Protokoll wird mit 44 Stimmen einstimmig angenommen. Eine Vertreterin der Jubla Säuliamt ist aus technischen Gründen nicht mehr anwesend, wodurch die Stimmzahl auf 44 Stimmen sinkt.

11. Jahresrechnung 2019

Raphael Meier präsentiert die Bilanz 2019. Bis auf den Jahresgewinn von CHF 8'045.09 gibt es nichts Nennenswertes zur Bilanz.

Die Erfolgsrechnung, bei der das Budget 2019 ebenfalls zu sehen ist, wird angezeigt. Budgetiert war ein Verlust von CHF 386.00, es wurde jedoch ein Gewinn von CHF 8'045.09 erzielt. Die Gründe hierfür sind, dass

die Kurse relativ schlecht besucht waren, dass der SLK abgesagt werden musste und dass bei den Arbeitsgruppen durchgehend weniger Ausgaben getätigt wurden.

Die Jahresrechnung wird mit 43 Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

12. Bericht GPK

Die GPK hat die Aufgabe, den Jahresabschluss sowie das Budget der Jubla Züri zu prüfen. Ebenfalls bieten sie der Kalei Unterstützung und Beratung im Alltagsgeschäft an. Ebenfalls prüft die GPK jeweils stichprobenweise Scharkassen, was den Scharen als Hilfestellung und Kontrolle dient. Auch den Scharen steht die GPK bei Finanzfragen zur Verfügung.

Im Bericht wurde festgehalten, dass keine groben Fehler gefunden werden konnten. Die GPK bestätigt den Gewinn. Zudem konnte das Eigenkapital wie empfohlen verringert werden.

Die GPK empfiehlt die Annahme der Jahresrechnung. Ebenfalls wird empfohlen, der Kalei die Décharge zu erteilen sowie das Budget 2020 anzunehmen.

13. Décharge Kalei

Mit der Erteilung der Décharge kann die Kalei für die 2019 getätigten Ausgaben sowie die gefällten Entschiede nicht mehr belangt werden.

Die Décharge wird mit 43 Stimmen einstimmig erteilt. Es hat sich erneut eine Schar mit nun nur noch einem Account zugeschaltet, womit das Stimmentotal nun bei 43 Stimmen liegt.

Den Anwesenden wird für das entgegengebrachte Vertrauen herzlich gedankt.

14. Jahresziel 2020/2021 «Basisbarometer»

In den vergangenen Jahren wurden die Scharberichte vermehrt nicht retourniert oder haben an Qualität verloren. Die Kalei hat sich daraufhin überlegt, wie dies verbessert werden kann. Mit dem Basisbarometer möchte die Kalei die Scharen mittels Besuchen in den Jahren 2020 und 2021 besser kennenlernen. Da es unter den Scharen grosse Unterschiede gibt (klein/gross, arm/reich, junges/altes Leitungsteam) sollen die Scharen individuell kennengelernt werden.

Im Team 13 wurde bereits besprochen, was die Kalei und die Arbeitsgruppen von den Scharen wissen möchten. Die erstellten Fragen dienen dazu, dass das Angebot des Kantonalverbands den Bedürfnissen der Scharen angepasst werden kann, sodass es den Scharen besser geht und sie ihre Arbeit noch besser ausführen können.

Das Jahresziel 2020/2021 «Basisbarometer» wird mit 43 Stimmen einstimmig angenommen.

15. Budget 2020

Das Budget wird präsentiert. Dieses wird jeweils am Ende des vorhergehenden und am Anfang des laufenden Jahres erstellt.

Es ist ein Gewinn von CHF 174.00 budgetiert. Nennenswert sind die Ausgaben für den Basisbarometer, die Fertigstellung des Jubla-Trails sowie der Jubla-Tag. Er weist darauf hin, dass das Budget mit Vorbehalt zu geniessen ist, da aufgrund Corona die Kurse abgesagt oder verschoben werden mussten.

Pascal Greter (Jubla Oerlikon-Affoltern) fragt, ob aufgrund Corona mehr oder weniger Ausgaben zu erwarten sind? Raphael Meier erklärt, dass dieses Jahr wesentlich weniger Ausgaben getätigt werden. Jedoch werden die Kursabsagen dazu führen, dass in den nächsten zwei Jahren die Einnahmen der ZKS- und BSV-Beiträge zurückgehen werden, da diese nur bei der Durchführung von Kursen ausbezahlt werden.

Flurin Breitenmoser (Jubla Wädenswil/Au) fragt, was die Fertigstellung des Jubla-Trails beinhaltet. Tobias Furrer erläutert, dass der Jubla-Trail ein Projekt ist, welches seit einigen Jahren in Erstellung ist. Der Jubla-Trail wird ähnlich wie ein Fox-Trail gestaltet, der an Familien mit Kindern unter dem Jubla-Alter gerichtet ist. Ziel ist, für jüngere Kinder bereits ein Jubla-Angebot zu haben. Auf dem kinderwagentauglichen Trail werden die Familie in der «Begleitung» einer Igel-Familie an die Jubla herangeführt. Die budgetierten Kosten sind hauptsächlich für die Materialien wie Pfosten, Tafeln oder für die Homepage. Die restliche Erstellung des Trails läuft über ehrenamtliches Engagement.

Das Budget 2020 wird mit 42 Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

16. Erneuerungswahlen Kalei

Annalena Jäger, Annina Erb und Corina Ledergerber stellen sich zur Wiederwahl in die Kalei.

Annalena Jäger wird mit 42 Stimmen und einer Enthaltung wiedergewählt.

Annina Erb wird mit 42 Stimmen und einer Enthaltung wiedergewählt.

Corina Ledergerber wird mit 42 Stimmen und einer Enthaltung wiedergewählt.

Stephanie Bamert gratuliert herzlich zur Wiederwahl und äussert, sich auf die weitere Zusammenarbeit zu freuen.

17. Erneuerungswahlen GPK

Aktuell besetzen Fiona Utzinger (ehemals Kalei) sowie Cynthia Vögtle das Amt der GPK.

Cynthia Vögtle lässt sich heute entschuldigen. Stephanie Bamert stellt Cynthia vor und betont, dass sie sehr versiert ist im Finanzbereich und ergänzt sich mit dem Kalei-Wissen von Fiona bestens in der GPK.

Cynthia Vögtle wird mit 40 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und zwei Enthaltungen wiedergewählt.

18. Scharanträge

Die Scharanträge der Scharen Jungwacht Blauring Egg, Oetwil und Ebmatingen sowie der Jubla Thalwil konnten online eingesehen werden. Die Annahme der Statuten bedeutet zeitgleich auch die Wiederaufnahme in den Kantonalverband.

18.1. Statuten Jungwacht Blauring Egg, Oetwil und Ebmatingen

Jungwacht Blauring Egg, Oetwil und Ebmatingen hat Statuten erstellt und bittet um Aufnahme in den Kantonalverband.

Die zwei Vertreter von Jungwacht Blauring Egg, Oetwil und Ebmatingen haben sich nach Art. 9 Abs. 9 der Kantonsstatuten zu der Abstimmung zu enthalten. Die Statuten von Jungwacht Blauring Egg, Oetwil und Ebmatingen werden mit 41 Stimmen einstimmig angenommen und Jungwacht Blauring Egg, Oetwil und Ebmatingen somit in den Kantonalverband aufgenommen.

Normalerweise wird bei Statutenanträgen ein Geschenk überreicht. Da dies heute nicht möglich ist, wird das Geschenk zu einem späteren Zeitpunkt persönlich überreicht.

18.2. Statuten Jubla Thalwil

Die Jubla Thalwil hat Statuten erstellt und bittet um Aufnahme in den Kantonalverband.

Die zwei Vertreter der Jubla Thalwil haben sich nach Art. 9 Abs. 9 der Kantonsstatuten zu der Abstimmung zu enthalten. Die Statuten der Jubla Thalwil werden mit 40 Stimmen und einer Enthaltung angenommen und die Jubla Thalwil somit in den Kantonalverband aufgenommen.

Normalerweise wird bei Statutenanträgen ein Geschenk überreicht. Da dies heute nicht möglich ist, wird das Geschenk zu einem späteren Zeitpunkt persönlich überreicht.

19. Statuten Kanton Zürich

Von 29 Scharen im Kanton Zürich sind bereits 24 eigenständige Vereine mit Statuten. Bis Ende 2020 brauchen alle Scharen Statuten, da es eine neue J+S-Datenbank geben wird. Mit der Aufschaltung dieser wird überprüft, ob alle Vereine Statuten haben. Ohne Statuten werden keine J+S-Gelder ausbezahlt.

Scharen, welche Statuten erstellen möchten oder nicht sicher sind, ob sie bereits welche haben, können sich per Mail bei René Kistler, rene.kistler@jublazueri.ch, melden.

20. Jubla trotz Corona – wie weiter?

Seit zwei Wochen besteht auf nationaler Ebene die PG Jubla trotz Corona. Sie sind mit Hochdruck daran, Hilfsmittel und Schutzkonzepte zu erstellen. Das Schutzkonzept für allgemeine Jubla-Aktivitäten wird in den nächsten Tagen zur Vernehmlassung gegeben. Das Ziel ist, dass ab dem 8. Juni 2022 wieder Gruppenstunden angeboten werden können. Weitere Informationen werden in den kommenden Wochen folgen.

Für die Lager werden von der Bundesleitung (Bulei) regelmässig Informationen erscheinen. Den Anwesenden wird ans Herz gelegt, mit voreiligen Entscheiden zu warten, bis die Schutzkonzepte und der Entscheid des Bundesrates vorhanden sind. In der PG und auf Bundesebene ist man optimistisch, dass die Lager ohne grosse Einschränkungen durchgeführt werden können. Die Bulei steht zudem mit der Pfadi und der Cevi auf nationaler Ebene im Austausch, wie auch mit dem Bundesamt für Sport (BASPO).

Bei Fragen soll man mit dem Scharpräses oder mit dem J+S-Coach Kontakt aufnehmen. Bei weiteren Fragen steht Amina Hug per Mail (amina.hug@jublazueri.ch) zur Verfügung.

Die Kalei steht allgemein bei Fragen und Schwierigkeiten zur Verfügung. Es wäre schade, wenn Lager bereits jetzt abgesagt würden und sie anschliessend doch durchführbar wären. Besonders für die Teilnehmenden, welche sich bereits seit einem Jahr auf das Sommerlager freuen, wäre es eine grosse Enttäuschung.

21. Unternehmungsfreu(n)de

Auch dieses Jahr wird wieder das Unternehmungsfreu(n)de für alle aktiven und ehemaligen Leitenden durchgeführt. Am 17. Oktober 2022 kann erneut eine traumhafte und instagramtaugliche Wanderung erlebt werden. Der Ort ist noch nicht festgelegt. Es wird darum gebeten, dass die Leitungsteams informiert werden. Alle weiteren Informationen werden folgen.

22. Jubla-Tag 2020

Vergangenen Donnerstag, 7. Mai 2020, fand der Impulsabend mit den Jubla-Tag-Verantwortlichen statt. Der nationale Jubla-Tag ist dieses Jahr am 12. September 2020, der Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2020.

In den letzten Jahren haben sich einige Scharen nicht angemeldet, aber dennoch einen Anlass durchgeführt. Eine Anmeldung ist sehr wichtig. Von Jungwacht Blauring Schweiz werden zwei Wochen vor dem Jubla-Tag an diversen öffentlichen Orten Werbekampagnen gestartet, welche auch die Homepage verweisen, wo eine Karte zu finden ist. Auf dieser Karte sind alle Scharen eingetragen. Wenn eine Schar für den Jubla-Tag angemeldet ist, wird die Webseite der entsprechenden Schar verlinkt um zu weiteren Informationen zum Angebot zu gelangen. Wenn eine Schar nicht angemeldet ist, ist vermerkt, dass diese Schar kein Programm durchführt.

Dieses Jahr gibt es die Möglichkeit, sich für einen WhatsApp- oder E-Mail-Newsletter anzumelden, über welchen Erinnerungen für zum Beispiel Flyerbestellungen oder Elterninformationen versendet werden. Für diesen Newsletter kann man sich auf der jubla.db beim Anlass «Vorbereitungen Jubla-Tag 2020 – Informationen Jubla Züri» anmelden.

Auch dieses Jahr wird wieder ein Jubla-Tag-Scharversand erfolgen, welcher Informationen der Bulei und dem Kanton sowie diverse Werbematerialien enthält. Der Versand erfolgt an die Scharleitung oder an diejenigen, die am Impulsabend teilnahmen.

23. Jubla Trubla 2021

Wegen Corona musste leider der Grossanlass 2020 Jubla Trubla – sonen Zirkus abgesagt werden.

Im OK wurde überlegt, was es für Alternativen gibt. Auch wurde das Gespräch mit den Landbesitzern gesucht. Da die geplante Wiese zu einem Sportplatz umgebaut wird, kann diese bis im nächsten Jahr nicht benutzt werden. Es wurde aber eine Wiese gleich nebenan gefunden. Das Grossanlass-Team hat sich daher entschieden, dass das Jubla Trubla auf Pfingsten 2021 verschoben wird. Es wird gehofft, dass dies mit den Jahresplanungen der Scharen vereinbar ist. Im Herbst werden weitere Informationen zur erneuten Anmeldung folgen. Das OK freut sich bereits jetzt, dass erneut zahlreiche Anmeldungen eintreffen.

Flurin Breitenmoser (Jubla Wädenswil/Au) fragt, ob es keine bessere Alternative zu Pfingsten 2021 gibt? Corina Ledergerber erklärt, dass ein Wochenende gewählt wurde, welches erneut drei Tage am Stück ist, sodass das Programm wie geplant durchführbar ist. Eine Überlegung war zudem das Sechseläuten oder das Knabenschiessen. Da an diesen Daten aber nicht alle Scharen frei haben oder der Termin mit dem Jubla-Tag kollidiert, hat man sich für Pfingsten 2021 entschieden.

Stephanie Bamert bedankt sich herzlich beim OK des Grossanlasses für die grossartige Arbeit und betont, dass die Kalei sehr froh ist, dass der Anlass verschoben werden konnte.

24. Agenda

Vom 4. – 6. September 2020 findet das WM Wasser inkl. SLRG statt.

Am 5./6. September 2020 finden die Vorweekends des Herbst-GLKs mit SGAIARGL und des Herbst-SLKs, welcher vom Frühling verschoben wurde, statt.

Am 12. September 2020 ist der nationale Jubla-Tag. Der Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2020.

Am Sonntag, 27. September 2020, wird die zweite Kantonskonferenz durchgeführt.

Vom 3. – 10. Oktober 2020 findet der Herbst-GLK statt.

Vom 10. – 17. Oktober 2020 findet der Herbst-SLK statt.

Das Unternehmungsfre(n)de wird am 17. Oktober 2020 stattfinden.

Am 19. November 2020 findet das jubla.merci, ein Dankes Anlass für alle Scharleitenden sowie das Team 13, statt.

Der Grossanlass Jubla Trubla findet vom 22. – 24. Mai 2021 statt.

25. Diverses

Das Team 13 ist die Bezeichnung für alle Personen, die sich ehrenamtlich auf kantonaler Ebene für die Jubla Züri engagieren. Für das Team 13 ist die Kalei immer nach neuen Mitgliedern auf der Suche. Ein Flussdiagramm ist eingblendet, welches darauf schliessen lässt, dass nach der aktiven Jubla-Zeit in der Schar immer die Motivation besteht, die Jubla-Karriere auf kantonaler Ebene weiterzuführen. Auf der Homepage sind weitere Informationen für die verschiedenen AGs. Auch auf YouTube (<https://www.youtube.com/watch?v=WAAAD2TAlhk>) gibt es einen Werbefilm mit weiteren Erklärungen. Wenn Interesse für das Team 13 besteht, darf man sich bei der Kalei melden.

Martina Broich findet, dass der Kalei ein grosser Dank dafür gewährt werden soll, wie souverän die Online-KK durchgeführt wurde und auch dafür, wie viel in den letzten Monaten geleistet wurde. Die Kalei musste viel abwägen, entscheiden und kommunizieren. Es folgt ein grosser Applaus.

Stephanie Bamert bedankt sich herzlich für die lieben Worte. Sie schliesst sich dem Dank an die Scharen und bedankt sich für die Jubla-Arbeit, die die Scharen machen. Es mache Spass, mit den Leitungsteams zu arbeiten und zu sehen, wie an der KK mitgemacht wurde. Sie weist darauf hin, dass anschliessend noch etwas verblieben werden darf, um sich allgemein auszutauschen.

Stephanie Bamert schliesst die Kantonskonferenz 1/20 um 21:28 Uhr.

Für das Protokoll

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Nadja Bosshard', written over a horizontal line.

Nadja Bosshard (Arbeitsstelle)

13. Mai 2020